



Haslital

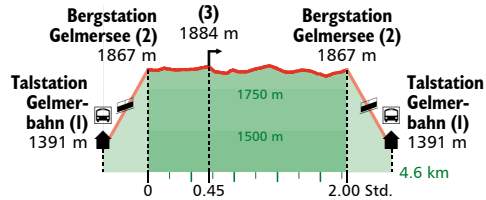
42 Gelmersee, 1849 m

Von der Bergstation Gelmersee

ab 7 J.

Spannende Seenumrundung mit steiler Bahnfahrt

Für den Bau der Staumauer des Gelmersees wurde bereits 1926 die Gelmerbahn gebaut. Bis 2018 galt sie als steilste Standseilbahn Europas, dann wurde die geringfügig steilere Stoosbahn im Kanton Luzern eröffnet. Das Besondere an der Gelmerbahn ist aber, dass der Personenwagen offen ist (sprich es gibt keine geschlossene Kabine) und man sitzt bei der Auffahrt so, dass man rückwärts den Berg hinauffährt und damit unweigerlich in den immer tiefer werdenden »Abgrund« schaut. Bei einer maximalen Steigung von 106 Prozent – das entspricht einer Neigung von knapp 47 Grad – kann das für manch einen eine schaurige Sache sein. Bei unserer



rückwärts den Berg hinauffährt und damit unweigerlich in den immer tiefer werdenden »Abgrund« schaut. Bei einer maximalen Steigung von 106 Prozent – das entspricht einer Neigung von knapp 47 Grad – kann das für manch einen eine schaurige Sache sein. Bei unserer

Fahrt hatten alle Kinder einen Riesenspaß, während einige Erwachsene einen weitaus weniger entspannten Eindruck machten. Die Bahn muss unbedingt vorreserviert werden, Tickets (für die festen Fahrzeiten) gibt es im Internet. An schönen Wochenendtagen empfiehlt es sich, eine frühe Bahn zu nehmen, da die Zahl der Wanderer im Laufe des Tages deutlich zunimmt. Außerdem ist am frühen Morgen die Landschaft um den türkisfarbenen, traumhaft in der Bergkulisse integrierten Gelmersee umso stimmungsvoller.

Steil, steiler, Gelmerbahn.



Die Überquerung des Diechterbachs nahe der Wegkreuzung (3).

KURZINFO



Ausgangspunkt: Parkplatz Talstation Gelmerbahn, 1410 m (Navi: N46.612192, E8.308883). Von Meiringen weiter nach Innertkirchen und an der großen Kreuzung Grimseltor der Grimselpassstraße für 14,5 km weiter folgen bis zur Beschilderung Parkplatz Gelmerbahn, von dort in 5 Min. zu Fuß zur Talstation.

Mit ÖV: Busverbindung vom Bahnhof Innertkirchen Grimseltor, Haltestelle Handegg Gelmerbahn.

Gehzeit: 2.00 Std.

Distanz: 4,6 km.

Höhenunterschied: 160 m.

Ausrüstung: Bergschuhe, Badesachen.

Anforderungen: Ab 7 Jahren. Mittelschwere und teilweise ausgesetzte Wanderung auf ausgebauten Wegen, sehr gute Trittsicherheit bei Kindern erforderlich (T3).

Einkehr/Übernachtung: Beim Ausgangspunkt: **Hotel Handeck**, 1400 m, 5 Min. von der Talstation, Tel. +41 33 982 36 11, www.grimselwelt.ch. Unter-

wegs und bei der Bergstation Gelmerbahn keine Einkehrmöglichkeit. An der Variante: **Gelmerhütte**, SAC, 2412 m, bewartet von Mitte Juni bis Mitte Oktober, Übernachtung möglich, Tel. +41 33 973 11 80, www.gelmerhuetten.ch.

Bergbahn: Gelmerbahn, in Betrieb von Anfang Juni bis Ende Oktober, Tel. +41 33 982 26 26, www.grimselwelt.ch. Die Kapazität der Standseilbahn umfasst nur 24 Personen. Daher sollten die Tickets unbedingt im Vorfeld (am besten online) gekauft werden. Außerdem wichtig: Man muss sich an die reservierte Zeit auf dem Ticket halten.

Variante: Von der Kreuzung P. 1884 am hinteren Ende des Sees kann noch in gut 1½ Std. (zusätzlich 530 Hm Aufstieg) zur wunderbar gelegenen Gelmerhütte aufgestiegen werden. Eine Übernachtung in der schön gelegenen Hütte kann man wärmstens empfehlen.

Tipp: Von der Talstation kann man über die Handeckfallbrücke – 70 Meter über der Schlucht des Handeckfalls – in wenigen Minuten zum Hotel Handeck mit seinem weitläufigen Spielplatz gehen.





Durchwegs spannend ist der Weg entlang des Gelmersees.

Nach der Auffahrt mit der Gelmerbahn von der **Talstation (1)** zur **Bergstation (2)** sind es nur 2 Minuten zum **Gelmersee** – man erreicht ihn direkt bei einer traumhaften kleinen Bucht. Wir begeben uns nach links auf den spektakulär angelegten Wanderweg knapp oberhalb des

Sees. Teile dieses Weges wurden regelrecht in den für diese Gegend charakteristischen Granit geschlagen. Schon zu Beginn dieses Wegabschnittes heißt es, ein wachsames Auge insbesondere auf kleinere oder weniger bergerfahrene Kinder zu werfen und diese gegebenenfalls bei der Hand zu nehmen. Der Weg ist zwar stets breit genug, aber drahtseilgesicherte Abschnitte gibt es hier nicht und der felsige Weg ist

HIGHLIGHTS

- ★ Bademöglichkeiten am wunderschönen Gelmersee.
- ★ Spektakuläre Fahrt mit der unglaublich steilen Gelmerbahn.
- ★ Überquerung der 70 m hohen Hängebrücke Handegg bei der Talstation, um am schnellsten zum großen Spielplatz beim Hotel Handeck zu gelangen.
- ★ Hervorragende lokale Produkte bei der Talstation (das Eis ist der Hit!).

Steinmänner bauen: Am Gelmersee kommt keine Langeweile auf.



Hallo Kinder,

in den Alpen findet man viele schöne Bergseen. Ein beachtlicher Teil davon ist nicht aber gar nicht natürlich, sondern wurde von Menschenhand geschaffen. Dazu wird eine große Staumauer gebaut, die das Wasser, das von den Bergen herabfließt, aufstaut, sodass langsam ein Bergsee entsteht. Nun werdet ihr euch vielleicht fragen, warum man so etwas macht. Die Antwort ist einfach: zur Erzeugung von Strom, den wir für das tägliche Leben überall brauchen. Doch nun zum Gelmersee. Er ist zwar ein künstlich geschaffener Stausee, aber trotzdem außergewöhnlich schön. Ihr könnt ihn auf einem spannenden, felsigen Weg umrunden, der euch sicher viel Spaß machen wird. Dennoch solltet ihr vorsichtig sein und die kleine Rundwanderung sicheren Trittess in Angriff nehmen.



Haslital

sehr uneben (siehe Foto S. 12). Erst kurz vor Erreichen des Endes des Gelmersees bei der **Wegkreuzung P.1884 (3)** verliert der Weg seine Ausgesetztheit und das Auge des Erwachsenen kann entspannt über die malerische Landschaft schweifen. Von der Wegkreuzung steigen wir rechts haltend ab und stehen nach dem Überqueren einer kleinen Brücke am Ufer des Sees, wo sich eine Picknickpause oder auch ein erfrischendes Bad anbieten.

Dem Ufer weiter folgend gilt es alsbald die vielleicht spannendste Stelle der Rundtour zu überwinden – ein schmales Felsband etwas oberhalb der Wasseroberfläche, das durch ein Drahtseil gesichert ist. Kinder werden hier in der Regel viel Spaß haben, dennoch sollte man auf »Tuchföhlung« mit kleineren Kindern bleiben. Schnell wird der Weg wieder leichter begehbar und es geht

über zwei kleine Brücken an der Südseite des Gelmersees entlang. Kurz vor Erreichen des Staudamms bieten sich noch weitere schöne Plätzchen zum Picknicken oder Baden. Über die Staumauer hinweg sind wir rasch wieder beim Ausgangspunkt unserer Runde an der **Bergstation (2)** und dürfen uns noch auf den steilen Schlund der Gelmerbahn freuen, die uns wieder hinunter zur **Talstation (1)** bringt.

